

Kreis-Meisterschaften und Kreis-Cup im Gerätturnen wbl.

Datum: Freitag, 21. Februar 2025 ab 16:00 Uhr
Ort: Westerburg
Ausrichter: Sportfreunde Westerburg
Veranstalter: Turnkreis Oberwesterwald
Adresse: Wörthstraße 18, 56457 Westerburg

Ausschreibung:

Spitzensportmeisterschaften – Kür und AK-Pflicht

WK	AK	Jahrgänge	Inhalte	Quali TVM/RLP:
WK 101	16 u.ä.	2009 u.ä.	Kür-4-Kampf nach CdP	alle
WK 102	14/15	2010/2011	Kür-4-Kampf nach CdP	alle
WK 103	12/13	2012/2013	Kür-4-Kampf nach CdP	alle
WK 104	10/11	2014/2015	Kür-4-Kampf CdP *angepasst	Alle / 36 Punkte
WK 105	11	2014	Pflicht-4-Kampf AK 11	alle
WK 106	10	2015	Pflicht-4-Kampf AK 10	alle
WK 107	9	2016	Pflicht-4-Kampf AK 9	Alle / 70%
WK 108	7/8	2017/2018	Pflicht-4-Kampf AK 8	Alle / 75 %
WK 109	6/7	2018/2019	Pflicht-4-Kampf AK 7	Alle / keine

Ausschreibungs-Details laut TVM-Ausschreibung.

Breitensportmeisterschaften - LK 1-3

WK	AK	Jahrgänge	Inhalte	Quali: TVM / RLP
WK 201	18 - 29	2007 -1996	Leistungsklasse 1	1-3 / 1-3*
WK 202	16/17	2008/2009	Leistungsklasse 1	1-3 / 1-3*
WK 203	14/15	2010/2011	Leistungsklasse 1	1-3 / 1-3*
WK 204	12/13	2012/2013	Leistungsklasse 1	1-3 / 1-3*
WK 205	16 –29	2009 -1996	Leistungsklasse 2	1-3 / 1-3
WK 206	14/15	2010/2011	Leistungsklasse 2	1-3 / 1-3
WK 207	12/13	2012/2013	Leistungsklasse 2	1-3 / 1-3
WK 208	10/11	2014/2015	Leistungsklasse 2	1-3 / 1-3
WK 209	14/15	2010/2011	Leistungsklasse 3	1-3/keine
WK 210	12/13	2012/2013	Leistungsklasse 3	1-3/keine
WK 211	10/11	2014/2015	Leistungsklasse 3	1-3/keine

*Qualifikation zum Deutschland-Cup. Es qualifizieren sich in diesen WK-Klassen die ersten beiden und evtl. auf Antrag gegebenenfalls auch Platz 3.

Es gilt das Bewertungssystem des DTB und die Liste nationaler Elemente 2024 (kari-turnen.de)

Sprung

WK 201-208 Höhe: 1,25m

WK 209-211 Höhe: 1,20m

Beim Sprung sind jeweils 2 Sprünge erlaubt, sie dürfen unterschiedlich sein. Der bessere Sprung kommt in die Wertung.

Stufenbarren

Holmhöhe: 1.75 - 2.55m bei 20cm Mattenlage

Schwebebalken

Balkenhöhe: 1,25m (bei 20cm Mattenlage).

Kreis-Cup – Pflicht (neue P-Stufen 2015)

WK	AK	Jahrgänge	Inhalte	Quali:
WK301	16 u.ä.	2009 u.ä.	P 6 - 9	3 TVM/ 3 RLP
WK 302	14/15	2010/2011	P 6 - 9	3 TVM/ 3 RLP
WK 303	12/13	2012/2013	P 6 - 9	3 TVM/ 3 RLP
WK 304	10/11	2014/2015	P 6 - 9	3 TVM/ 3 RLP
WK 305	9	2016	P 9 und tiefer	nur Gau
WK 306	8	2017	P 8 und tiefer	nur Gau
WK 307	7	2018	P 7 und tiefer	nur Gau
WK 308	6	2019	P 6 und tiefer	nur Gau
WK 309	5+j.	2020+j.	P 6 und tiefer	nur Gau

Es gelten die Ausschreibungen und Regeln des DTB für P-Stufen im Aufgabenbuch „Gerätturnen weiblich 2015“ sowie alle Ergänzungen.

Sprung

Es muss bei beiden Versuchen der gleiche Sprung gezeigt werden. Der bessere Sprung kommt in die Wertung.

Der Tisch ist ab P6 verpflichtend.

- P 1 20 cm Mattenlage
- P 2 Kasten quer (70 cm)
- P 3 Aufrollen in den Stand (Mattenberg 60 cm ohne Vorbau)
- P 4 Handstützsprungüberschlag vorwärts (Mattenberg 60 cm ohne Vorbau)
- P 5 Handstützsprungüberschlag vorwärts (Mattenberg 90 cm ohne Vorbau)
- P 6 1,10 m
- P 7 1,20 m
- P 8/9 1,20 m (beide Sprünge möglich)

Stufenbarren/Reck

P1 bis P4 werden am Reck oder am unteren Barrenholm (Kopfhöhe) geturnt.

P5 und P6 werden am unteren Barrenholm (Kopfhöhe) geturnt. Notwendige Erhöhung ist zugelassen.

P7, P8 und P9 werden am Stufenbarren mit einer Holmhöhe von 1.75/2.55 geturnt.

Schwebebalken

- Balkenhöhe: P 1 und P 2: Übungsbalken
- P 3 bis P 5: 1,00 m
- P 6 bis P 9: 1,25 m (bei 20 cm Mattenlage)

P 6 wahlweise am 1,00m oder 1,25m Balken. Bei Bedarf kann bei den jüngeren Turnerinnen beim Angang eine Mattenunterlage verwendet werden.

Qualifikation:

Es qualifizieren sich die beiden Erstplatzierten der jeweiligen Kreisentscheide (in den WK 302-304 pro Jahrgang), über weitere Startplätze entscheidet der Gaufachwart GT wbl. bzw. die mit der Leitung des Gau-Cups betraute Person.

Es darf auf Kreis- und Gau-Ebene auch niedriger als die vorgeschriebenen Übungen geturnt werden. Die betreffenden Turnerinnen können sich dann jedoch nicht für den weiteren Wettkampf auf TVM-Ebene qualifizieren.

Meldung:

Bitte nur vollständige Meldungen mit Name, WK-Nummer, Jahrgang, Verein per E-Mail an: JuttaSchmale@gmx.de

Meldeschluss: 15. Februar 2024; 16.00 Uhr

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Meldegeld:

5,00 € pro Turnerin (Änderungen vorbehalten); am Wettkampftag zu entrichten. Die Berechnung des Meldegeldes erfolgt laut Meldung am Meldeschluss.

Turnerinnen, die danach zurücktreten, müssen trotzdem das Meldegeld bezahlen.

Startrecht:

Für alle Starterinnen gilt das Startrecht des DTB.

Für die Wettkämpfe 305 bis 309 (Einstiegswettkämpfe) ist eine Wettkampf-ID sowie eine Startmarke im Bereich Gerätturnen weiblich nicht erforderlich.

Startberechtigt sind Turnerinnen mit Einzelstartrecht für einen Mitgliedsverein des TGRW. Bei Qualifikation wird der Besitz der DTB ID und die gültige Startmarke über das eingesetzte Portal mit der Weitermeldung zum Verband geprüft. Die Turnerinnen, die zum Zeitpunkt dieser Prüfung keine gültige ID besitzen, werden nicht weitergemeldet.

Kaderturnerinnen sind bei den P-Stufen nicht startberechtigt. Jede Turnerin darf nur in einem Wettkampf starten. Jede Turnerin kann in einem Kalenderjahr nur an einem Einzelwettkampf teilnehmen. Ausgenommen sind die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften, da diese zum separaten Fachgebiet der Mehrkämpfe gehören.

Teilnehmer am Deutschland-Cup und den Seniorenmeisterschaften (WK 401-405) richten sich bitte nach der Ausschreibung vom TVM bzw. DTB.

Kampfrichter:

Je Verein werden zwei Kampfrichter pro Durchgang gemeldet.

Vereine, die bei der Stellung eines Kampfrichters Probleme haben, mögen mit der Fachwartin Ursel Wohnig Rücksprache halten.

Sonstiges:

Sollten Inhalte dieser Ausschreibung im Widerspruch zur „TVM-Wettkampfausschreibung im Gerätturnen weiblich 2025“ stehen, so ist die Ausschreibung des TVM bindend.

Jede Musik muss auf einer korrekt mit Name + Verein beschrifteten Stick auf Track 1 bespielt sein.

Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Bildern:

Mit der Abgabe der Meldung erklären sich die Teilnehmerinnen bzw. deren Sorge/Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang,

Ergebnisse, Berichte mit Namensnennung sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen – z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internet bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.